

## Spielbericht: FVI – VfB Eichstätt

Aufatmen beim FV Illertissen. Nach sieben sieglosen Spielen gelang mit 2:1 (2:0) gegen den VfB Eichstätt ein ganz wichtiger Sieg im Kampf um den Klassenerhalt. Dabei hätten die Illertisser auf Grund einer Vielzahl hochkarätiger Chancen schon zur Pause deutlicher als mit 2:0 führen müssen. Natsuhiko Watanabe hatte mit einem Doppelpack den Grundstein für den späteren Sieg gelegt, den Kai Luibrand mit einem Pfofenschuss, Maurice Strobel und erneut Luibrand hätten höher schrauben können, ja müssen. Somit ließen die Einheimischen den Gegner am Leben, mussten am Schluss nach dem Anschlußtreffer durch Torjäger Fabian Eberle und dessen 13. Saisontor noch kräftig zittern. Unterm Strich blieb aber nach einer kämpferischen und geschlossenen Mannschaftsleistung ein verdienter Heimerfolg für die Illertisser. „Meine Jungs haben den Sieg leidenschaftlich verteidigt, dafür gebührt ihnen großes Lob von meiner Seite“, so ein erleichterter Trainer Marco Konrad nach dem Spiel. „Ein interessantes Spiel, bei dem wir zwei Gesichter zeigten. Nach den Führungstoren müssen wir den Sack zumachen, so aber wussten wir, dass der Gegner noch kommt.“ Nach einem offenen Schlagabtausch zu Beginn der Partie gingen die Illertisser nach 11 Minuten mit 1:0 in Führung. Natsuhiko Watanabe, diesmal von Beginn an aufgeboten, nahm eine Kopfballabwehr der Gäste volley und traf. Dabei hätte der kleine Japaner schon nach wenigen Minuten treffen können, doch er scheiterte allein vor Torhüter Felix Junghan. Um so Besser machte er es nach einer halben Stunde, tanzte seinen Gegenspieler aus und vollendete zum 2:0. Wenig später strich ein Kopfball von Nicolas Keckeisen knapp über die Latte und Maurice Strobel scheiterte allein vor Torhüter Junghan(38.). Auch Kai Luibrand kam in der 41. Minute allein auf ihn zulaufend nicht an dem Gästetorhüter vorbei. Er bewahrte schließlich kurz vor der Pause erneut seine Eichstätter vor einem noch höheren Rückstand, fischte einen Freistoß von Maurice Strobel aus dem Winkel. Auch Fabio Maiolo scheiterte nach einer knappen Stunde am Teufelskerl der Gäste. Nach einer weiteren Großchance für Maurice Strobel wenig später witterten die Gäste allmählich Morgenluft. Sie nahmen mehr und mehr das Heft in die Hand, die Illertisser konnten sich kaum mehr lösen. Die Quittung war in der 78. Minute der 2:1 Anschlusstreffer durch Torjäger Fabian Eberle. Dass Kai Luibrand in der Nachspielzeit erneut allein aufs Tor zulief und danebenzielte war nicht mehr von Bedeutung, es blieb beim Verdienten Dreier für den FVI. **Markus Mattes (Trainer VfB Eichstätt):** "Es war von Anfang an ein offener Schlagabtausch. Durch einen kapitalen Fehler gerieten wir in Rückstand. Wir hatten Glück, zur Halbzeit nur 0:2 zurückzuliegen. In der zweiten Halbzeit hat es meine Mannschaft deutlich besser gemacht. Allerdings hat uns Illertissen auch am Leben gelassen. Dadurch hätten wir beinahe sogar noch den Ausgleich gemacht. Glückwunsch an Illertissen."

FV Illertissen: Thiel- Wegmann, Rupp, Keckeisen(74. Gölz), Enderle- Watanabe(81. Bergmiller), Zeller(74. Glessing), Strobel(88. Boyer), Maiolo(81. Estevez), Rietzler-Luibrand